

SATURN

Strategiekonformes multimodales Routing

Problemstellung

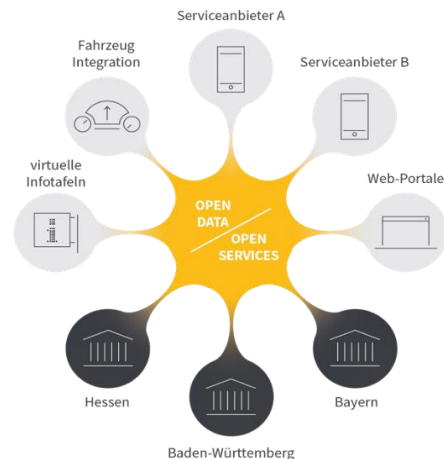
Ein wirksames und umweltsensitives Verkehrsmanagement benötigt aktuelle Verkehrsdaten sowie abgestimmte Lenk- und Leitstrategien aus allen Räumen. Derzeit bestehen große Defizite bei der Datenversorgung aus diesen vor allem ländlichen Räumen. Ursache hierfür sind fehlende technische und organisatorische Strukturen bzw deren Vernetzung. In Folge treten Widersprüche bei den Lenk- und Leitstrategien auf, sofern diese Strategien überhaupt vorhanden sind. Damit fehlen aus dem Großteil der Fläche in Deutschland weiterhin aktuelle und dauerhaft qualitätsgesicherte Verkehrsdaten für privatwirtschaftliche und öffentliche Mobilitätsdienste.

Projektziel

Ziel von SATURN ist es, in Bayern, Baden-Württemberg und Hessen die zuständigkeitsübergreifende und qualitätsgesicherte Bereitstellung von Verkehrsdaten und -strategien aus urbanen und ländlichen Regionen zu erforschen, einzurichten und zu testen. Zum anderen sollen alle Verkehrsträger über ein kooperatives Verkehrsmanagement vernetzt werden. Hierzu soll auch ein tragfähiges Organisations- und Geschäftsmodell entwickelt werden, welches die Verkehrsdaten an den Mobilitäts Daten Marktplatz (MDM) des Bundes liefert.

Durchführung

SATURN wird in den Modellräumen „München-Oberland“, „Stuttgart“ und „Frankfurt RheinMain“ Verkehrsdaten flächendeckend erfassen und pflegen sowie über den Mobilitäts Daten Marktplatz den Mobilitätsdiensten für Freizeit-, Veranstaltungs- und Pendlerverkehre bereitstellen. Alle Daten werden zudem für das strategiekonforme Routing zwischen den drei Bundesländern eingesetzt und erprobt. Die Ergebnisse werden zur Umsetzung der Anforderungen der Delegierten Verordnungen (EU) 2017/1926 zu multimodalen Reiseinformationsdiensten und 2015/962 zu Echtzeit-Verkehrsinformationsdienste analysiert, bewertet und für politische Handlungsempfehlungen für eine zukünftige flächendeckende Umsetzung herangezogen.



SATURN (Quelle: Trafficon – Traffic Consultants GmbH)

Verbundkoordinator

Zweckverband Kommunale Dienste Oberland
Bad Tölz

Projektvolumen (zum Bewilligungszeitpunkt)
2.072.062 Euro (davon 75 % Förderanteil durch BMVI)

Projektlaufzeit (zum Bewilligungszeitpunkt)
01/2021 – 09/2023

Projektpartner

- Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme (IVI), Dresden
- Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- Landeshauptstadt München, München
- Trafficon – Traffic Consultants GmbH, München
- Landeshauptstadt Stuttgart, Stuttgart
- RIWA - Gesellschaft für Geoinformationen GmbH, Memmingen
- ivm GmbH – Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain, Frankfurt am Main
- Trafficon Geoservices (AT) - Traffic Consultants GmbH, Salzburg

Ansprechpartner

Zweckverband Kommunale Dienste Oberland

Caroline Sester
Tel.: +49 80 4179269-15
E-Mail: caroline.sester@zv-oberland.de